

Gemeinde Lüdersdorf

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Lüdersdorf

Sitzungstermin:	Dienstag, 06.05.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:49 Uhr
Ort, Raum:	im Mehrzweckraum der Hans-Wende-Halle in Wahrsow, Hauptstraße 21

Anwesend

Vorsitzende/r

Frank Arnold

Mitglieder

Wilhelm Harder

Vertretung für: Uwe Harder

Daniel Charigault

Vertretung für: Martin Schäfer

Dr. Peter Rehbein

René Tareilus

Jan Schröder

Tillmann Ober

Protokollführung

Kai Zimmer

Abwesend

Mitglieder

Uwe Harder

Entschuldigt

Martin Schäfer

Entschuldigt

Weiterhin anwesend:

Herr Hirndorf – als Einwohner der Gemeinde (Privatperson, nicht als Gemeindevertreter)

Herr Dröscher, Gemeindevertreter

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde

- 3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 01.04.2025
- 5 Grundsatzbeschluss: Ausbau des ländlichen Weges Klein Neuleben bis Groß Neuleben 4/0195/2025
- 6 Grundsatzbeschluss: Ausbau der Straßen Wahsow Siedlung 4/0196/2025
- 7 Grundsatzbeschluss: Bau eines Gehweges in Schattin (drittes Gehöft bis "Hof Alte Zeiten") 4/0197/2025
- 8 Informationen und Anfragen
- 8.1 Ersatzbaustoff-Verordnung und Asphaltrecycling
- 8.2 Ökokonto Gemeinde Lüdersdorf
- 8.3 Planung des Gewerbegebietes
- 8.4 Prioritätenliste für Bauvorhaben
- 8.5 Planung des Jugendclubs

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Bauangelegenheiten
- 10 Antrag auf Aufstellung einer Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB – Flurstück 246/6, Flur 1, Lüdersdorf - Grundsatzbeschluss 4/0206/2025
- 11 Informationen und Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Arnold begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3 **Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Lüdersdorf bestätigt die vorstehende Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

4 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 01.04.2025**

Beschluss:

Der Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Lüdersdorf genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 01.04.2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
4	0	3

5 **Grundsatzbeschluss: Ausbau des ländlichen Weges Klein Neuleben bis Groß Neuleben** **4/0195/2025**

Während der Diskussion über den geplanten Ausbau des ländlichen Weges zwischen Klein Neuleben und Groß Neuleben äußern mehrere Ausschussmitglieder Bedenken hinsichtlich der Notwendigkeit des Vorhabens. Ein Mitglied stellt in Frage, ob die Maßnahme in Anbetracht der bestehenden Prioritätenliste tatsächlich erforderlich ist oder ob andere Projekte dringlicher sind.

Ein weiteres Mitglied hebt hervor, dass die Finanzierung nicht eindeutig geklärt ist und es unklar ist, inwieweit Fördermittel tatsächlich zur Verfügung stehen würden. Es wird angemerkt, dass ähnliche Vorhaben in der Vergangenheit aufgrund von Finanzierungslücken nicht umgesetzt wurden.

Ein Ausschussmitglied betont, dass der Weg bereits mehrfach notdürftig ausgebessert wurde und es sinnvoller sein könnte, eine umfassende Instandhaltung anstelle eines kostspieligen Ausbaus in Erwägung zu ziehen.

Ein anderer Teilnehmer weist darauf hin, dass der Weg aufgrund seiner Lage häufig von landwirtschaftlichem Verkehr genutzt wird, was zusätzliche Belastungen für die Infrastruktur bedeutet.

Die Diskussion zeigt unterschiedliche Standpunkte zur Notwendigkeit und Priorität des Vorhabens auf.

Beschluss:

Der Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt empfiehlt:

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt den Ausbau des ländlichen Weges zwischen Klein Neuleben und Groß Neuleben unter der Voraussetzung der Gewährung von Fördermitteln und einer gesicherten Finanzierung. Die erforderlichen Mittel sollen jeweils im Haushalt abgebildet werden. Die Verwaltung wird mit der Durchführung der jeweils erforderlichen Vergabeverfahren beauftragt, inkl. Zuschlagsentscheidungen. Die jeweiligen Zuschlagserteilungen erfolgen gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Lüdersdorf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	1	0

6 Grundsatzbeschluss: Ausbau der Straßen Wahsow Siedlung 4/0196/2025

Im Zuge der Diskussion zum Ausbau der Straßen in der Wahsow Siedlung wird die Frage nach der Dringlichkeit des Vorhabens aufgeworfen. Ein Ausschussmitglied bemerkt, dass die Straßen in der Wahsow Siedlung seit Jahren in einem schlechten Zustand sind und die Anwohner wiederholt auf die Mängel hingewiesen haben.

Ein weiteres Mitglied äußert Bedenken hinsichtlich der Kostenstruktur und weist darauf hin, dass in der Vergangenheit bereits Mittel für die Instandhaltung bereitgestellt wurden, die jedoch nicht ausreichen, um grundlegende Mängel zu beheben. Es wird infrage gestellt, ob ein kompletter Ausbau tatsächlich notwendig ist oder ob eine gezielte Sanierung ausreichen würde.

Einige Ausschussmitglieder plädieren dafür, den Ausbau vorzuziehen, da die Straßen nicht nur für Anwohner, sondern auch für den Durchgangsverkehr von Bedeutung sind. Es wird darauf hingewiesen, dass der Zustand der Straßen insbesondere bei schlechtem Wetter zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen führt.

Die Diskussion verdeutlicht, dass es unterschiedliche Auffassungen über die Priorität und den Umfang des Ausbaus gibt. Ein Mitglied empfiehlt, den Ausbau in mehreren Abschnitten vorzunehmen, um die finanzielle Belastung auf mehrere Jahre zu verteilen.

Beschluss:

Der Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt empfiehlt:

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt den Ausbau der Straßen in Wahsow, Siedlung, unter der Voraussetzung der Gewährung von Fördermitteln und einer gesicherten Finanzierung. Die erforderlichen Mittel sollen jeweils im Haushalt abgebildet werden. Die Verwaltung wird mit der Durchführung der jeweils erforderlichen Vergabeverfahren beauftragt, inkl. Zuschlagsentscheidungen. Die jeweiligen Zuschlagserteilungen erfolgen gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Lüdersdorf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	1	0

7 Grundsatzbeschluss: Bau eines Gehweges in Schattin (drittes Gehöft bis "Hof Alte Zeiten") 4/0197/2025

In der Diskussion um den geplanten Gehweg zwischen dem dritten Gehöft und dem „Hof Alte Zeiten“ in Schattin werden verschiedene Bedenken geäußert. Ein ortskundiges Ausschussmitglied stellt fest, dass der geplante Gehweg möglicherweise nicht mehr erforderlich ist, da sich die Nutzung des Weges aufgrund veränderter Rahmenbedingungen deutlich reduziert hat. Der „Hof Alte Zeiten“ wird nicht mehr gastronomisch betrieben, was zu einem Rückgang des Publikumsverkehrs geführt hat.

Ein weiteres Mitglied weist darauf hin, dass der vorhandene Gehweg trotz seines schlechten Zustands weiterhin genutzt werden kann und möglicherweise lediglich einer Instandsetzung bedarf. Es wird angeregt, die Instandhaltung durch die Anwohner stärker in den Fokus zu rücken, bevor ein kostspieliger Neubau erwogen wird.

Ein Ausschussmitglied regt an, den Gehweg aus der Prioritätenliste herauszunehmen und stattdessen andere dringliche Projekte voranzutreiben. Es wird vorgeschlagen, den Gehweg in Schattin zunächst aus der Prioritätenliste zurückzustellen und stattdessen eine

Überprüfung der bestehenden Gehwege in der Gemeinde vorzunehmen, um akute Mängel zu identifizieren.

Die Diskussion zeigt eine weitgehende Übereinstimmung darin, dass der Bau eines neuen Gehweges in Schattin derzeit nicht als prioritär angesehen wird.

Beschluss:

Der Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt empfiehlt:

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt die Herstellung eines Gehweges in Schattin, drittes Gehöft bis „Hof Alte Zeiten“ unter der Voraussetzung der Gewährung von Fördermitteln und einer gesicherten Finanzierung. Die erforderlichen Mittel sollen jeweils im Haushalt abgebildet werden. Die Verwaltung wird mit der Durchführung der jeweils erforderlichen Vergabeverfahren beauftragt, inkl. Zuschlagsentscheidungen. Die jeweiligen Zuschlagserteilungen erfolgen gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Lüdersdorf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
0	7	0

8 Informationen und Anfragen

8.1 Ersatzbaustoff-Verordnung und Asphaltrecycling

Ein Ausschussmitglied informiert darüber, dass die neue Ersatzbaustoff-Verordnung zum Monatsende in Kraft treten wird. Insbesondere wurden die neuen Regelungen für Asphaltrecycling hervorgehoben. Es wird angeregt, zu prüfen, inwieweit diese Regelungen Auswirkungen auf laufende und geplante Bauvorhaben der Gemeinde haben könnten. Eine Abstimmung zur weiteren Vorgehensweise erfolgte nicht.

Anmerkung: Herr Ober erklärt in der Sitzung, er habe beobachtet und daraufhin angesprochen, wie vermeintliche Gemeindearbeiter illegalen Recyclingasphalt in die Bankette eingebaut hätten, was seit geraumer Zeit verboten sei. Laut Herrn Boest, einem Gemeindearbeiter, hätten jedoch weder Gemeindearbeiter solche Arbeiten durchgeführt, noch sei illegales Material verwendet worden; vielmehr sei dies vermutlich durch die Firma Wilken erfolgt.

8.2 Ökokonto Gemeinde Lüdersdorf

Die Frage nach den potenziellen Flächen für die Anlage von Ökokonten wird erneut angesprochen. Ein Ausschussmitglied regt an, eine Übersicht möglicher Flächen zu erstellen, um diese gezielt in die Planungen für Ausgleichsmaßnahmen einzubeziehen. Es wird kritisiert, dass bisher keine konkreten Flächen benannt wurden, obwohl dieser Punkt bereits in früheren Sitzungen besprochen wurde.

8.3 Planung des Gewerbegebietes

Ein weiteres Thema war der Stand der Planungen für das Gewerbegebiet. Ein Mitglied fordert die Erstellung eines Zeitplans für die Erschließung und Entwicklung des Gebietes. Es wird darauf hingewiesen, dass bereits Grundstücke angekauft wurden, jedoch noch keine konkreten Planungen vorliegen. Es wird angeregt, die Verwaltung mit der Erstellung einer Zeitschiene zu beauftragen, um den aktuellen Stand transparenter darzustellen.

8.4 Prioritätenliste für Bauvorhaben

Die bestehende Prioritätenliste für Bauvorhaben wird erneut in den Fokus gerückt. Ein Ausschussmitglied weist darauf hin, dass sich einige der priorisierten Projekte aufgrund veränderter Rahmenbedingungen möglicherweise nicht mehr als vordringlich erweisen. Es wird vorgeschlagen, die Prioritätenliste zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Insbesondere der geplante Gehweg in Schattin wird als Beispiel genannt, da sich dort die Nutzungssituation verändert hat und das Projekt möglicherweise zurückgestellt werden kann.

8.5 Planung des Jugendclubs

Abschließend wird die Planung des Jugendclubs angesprochen. Es wird angeregt, die Leistungsphasen 1 bis 3 bereits jetzt zu beginnen, um Verzögerungen im späteren Verlauf zu vermeiden. Ein Mitglied äußert die Befürchtung, dass sich die Planungen unnötig verzögern könnten, wenn nicht zeitnah mit den vorbereitenden Maßnahmen begonnen wird.

Vorsitz:

Frank Arnold

Protokollführung:

Kai Zimmer
